

Bach, Kantate BWV 147

8 Ge - be - ne - dei - ter Mund! Ma - ri - a macht ihr

8 7^b 6 4^b

8 in - ner - stes der See - len durch Dank und Rüh - men kund; sie

7 4^b 2 7 4^b 2 8 5 3

8 fän - get bei sich an, des Hei - lands Wun - der zu er - zäh - len, was

6 4 2 6^b 6 5^b 6 5

8 Er an ihr, als sei - ner Magd, ge - than... O!

6 5 7b 6 6 6b 5 b

4 4 #

2#

8 mensch-li-ches Ge-schlecht, des Sa-tans und der Sün-den Knecht, du bist be -

6 5 7b 6 6 6 2

4#

2

8 freit durch Chri-sti trö-sten-des Er - schei-nen von die-ser Last und Dienst-bar -

6

5

8 keit! Je - doch, dein Mund und dein ver - stockt Ge -

Figured bass: #, 7, 6 4 2#, 7, 6

8 mü - the ver - schweigt ver - leug - net sol - che Gü - te; doch

Figured bass: 6 4# 2, b, 7b 5, 7b 5, 6

8 wis-se, dass dich nach der Schrift ein all-zu schar-fes Ur-theil trifft.

Figured bass: 6 4# 2, 6 4# 3, #6, 6 4 2#, #7 5, #, #